

Zeitschrift: Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich
Band: 11 (1890)
Heft: 10

Artikel: Bücherschau
Autor: A.E.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-258416>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

— *Es lebe hoch das freie Wort!* Ähnlich wie am Lehrertag zu Berlin hat Dittes auch in Saaz eine Rede zu Ehren Diesterwegs gehalten und verteidigte unter grossem Applause die Sache des weltlichen Unterrichts, der den Anstrengungen des Clerus zu erliegen droht. Die Verwaltung konnte die Ansprache des Redners nicht verhindern, wohl aber untersagte sie deren Reproduktion. Die „freien pädagogischen Blätter“ hatten die Rede im Wortlaut gebracht: Die Zeitung wurde konfisziert. Dasselbe geschah mit der „Niederösterreichischen Schulzeitung“ aus dem gleichen Grunde. Dessenungeachtet ist Dittes Rede gedruckt worden; sie steht zu lesen in No. 36 der „Allgemeinen deutschen Lehrerzeitung“ aus Leipzig. Wie kann man denn die Verbreitung einer Rede untersagen, welche eine schon seit 1869 fort bestehende Einrichtung verteidigt?

— **Verschiedenes.** Der jetzige *englische Unterrichtsminister* ist Sir William Hart Dyke. Der „Schoolmaster“, nachdem er die politische Laufbahn dieses Mannes skizzirt, fügt hinzu: Sir William ist nicht allein ein hervorragender Politiker; er ist ferner bekannt als der vollkommene Typus des Landedelmanns und als einer der vollendetsten sportsmen unserer Zeit. Er ist ein ausgezeichnete Reiter, ein Schütze ersten Ranges, ein guter cricketer, ein geschickter Angelfischer und ein ausgelernter Kämpfe beim racket und tennis. Seine Vorliebe für diese Übungen im Freien hat viel dazu beigetragen, ihm die vorzügliche Gesundheit zu schenken, deren er sich erfreut trotz der bedeutenden Mühen des parlamentarischen und Amtslebens.

— *Ein litterarisches Unikum* ist gewiss die seit einem Jahr zu Aquilia in den Abruzzen erscheinende lateinische Zeitschrift mit dem Titel *Alaudae* (die Lerchen). Der Redaktor, der deutsche Schriftsteller Carlo Arrigo Ulrichs gibt sich als ein gediegener Kenner und gewandter Autor in der Sprache der Römer zu erkennen. In ciceronischem Style werden dem Leser die Ereignisse unserer Tage im Gewande klassischer Latinität geboten. Als eine Probe von den in dieser Zeitschrift erscheinenden Gedichten mögen die Leser die lateinische Übersetzung von Göthe's „Über allen Gipfeln ist Ruh“ entgegennehmen.

P a x.

Est quies ramis foliisque cunctis
Et silet lucus. Teneras volucres
Nox tegit somno, sonitusque nullus
Surgit ad auros.

Quid tibi pectus tremit inquietum?
Pax erit quondam sua cuique. Somnus
Et tibi tandem veniet. Brevisque
Ipse quiesces.

Bücherschau.

Der Unterricht in der Arbeitsschule (in Fragen und Antworten) von Frau Eiholzer, Arbeitslehrerin und Inspizientin. Dritte verbesserte Auflage. Wolhusen (Luzern). Verlag bei der Verfasserin. 1887.

Die 32 Seiten umfassende Schrift bietet zunächst eine *Schulordnung für Arbeitsschülerinnen*, behandelt hierauf den *Unterricht im allgemeinen*, sodann das *Stricken* (10 Seiten), das *Nähen* (9 Seiten), das *Flicken des Weisszeuges und der Kleidungsstücke* (2 S.), ein Kapitel über *Aufzählung und Zubereitung der Arbeitsstoffe* und als Anhang die *Lehrgegenstände der einzelnen Klassen der luzernischen Arbeitsschule*. Wie man sieht, ist das Büchlein zunächst für luzernische Verhältnisse berechnet, dürfte aber auch anderwärts von Arbeitslehrerinnen und Schulvorsteherinnen, welche sich mit der katechetischen Form des Textes befreunden können, mit Interesse gelesen werden. Fragen und Antworten sind durchweg ausserordentlich kurz und bestimmt gehalten; sie zeugen von einer praktisch wohl erfahrenen und einsichtigen Verfasserin. *A. E.*

Praktische Anleitung zum methodischen Unterricht in den weiblichen Handarbeiten nach Vorschrift des Unterrichtsplans für die Mädchenarbeitsschulen des Kantons Bern. Von *Anna Küffer*. Zweite, vermehrte Auflage. Bern, Druck und Verlag von K. J. Wyss. 1889. 100 Seiten. 81 Figuren.

Ein Handbuch für die angehenden Arbeitslehrerinnen, welche in dem kurzen Bildungskurs unmöglich allen Unterrichtsstoff so zu bewältigen vermochten, dass er bleibendes Eigentum geworden wäre! Der Stoff ist deshalb sehr ausführlich dargeboten, und kann, wie die Verfasserin wünscht, ein rechter „Chummerzhülff“ sein, ohne das Selbstdenken der Lehrerin unnötig zu machen. Die Gruppierung richtet sich nach den neun Schuljahren; mit dem Stricken wird schon im ersten Schuljahr begonnen; dem neunten Kurse ist folgende Aufgabe gestellt: Selbständiges Zuschneiden aller in der Schule vorgekommenen und anderer gebräuchlicher Näharbeiten an Papier, Verweben nach dem Bild, Zuschneiden und Nähen eines Herrenhemdes und Kollerhemd für Knaben. Die durchgeführte Methode ist gut und empfehlenswert, und das Buch verdient deshalb, auch weiteren Kreisen zur Kenntnis gebracht zu werden. *A. E.*

Der weibliche Handarbeitsunterricht für Schule und Haus, methodisch bearbeitet von *Emma Weyrether*, Lehrerin an der Zabel'schen höhern Töchter Schule zu Gera. Gera, Verlag von A. Reisewitz. 1888: Acht solid kartonirte Hefte von 16—48 Seiten für je eines der acht vorgesehenen Schuljahre.

Der Lehrstoff ist folgenderweise gruppirt: I. Schuljahr: *Das einfache Stricken*. II. *Das erweiterte Stricken*. III. *Das erweiterte Stricken bis zur einfachen Kunststrickerei*. IV. *Das Häkeln*. *Die Kreuzstichstickerei*. V. *Das Nähen*. VI. *Das Zuschneiden und Nähen eines Mädchenhemdes*. *Die Filet- oder Netzarbeit*. VII. *Das Stopfen, Ausbessern und Einsetzen von Stücken*. *Die Strickstopfe oder der Maschenstich*. VII. *Das Weisssticken*. *Das Zuschneiden und Nähen eines Frauenhemdes*. Die Stoffzuteilung weicht, wie ersichtlich, von der hierorts gebräuchlichen etwas ab, geht im Nähen nicht so weit, nimmt aber dafür das Häkeln etc. auf. Es ist hier nicht der Ort, uns über diese Materie auszusprechen, und wir beschränken uns deshalb darauf, zu kon-

statiren, dass das Gebotene — Text und Abbildungen — in musterhafter Art klar und anschaulich sich präsentirt, und dass die Büchlein sowohl Lehrerinnen als auch Müttern bestens empfohlen werden dürfen. Für Mädchen, welche durch Schulversäumnis oder langsames Arbeiten in den Fall kommen, durch häuslichen Fleiss sich nachzuarbeiten, können die betreffenden Hefte mit gutem Erfolg zur Anleitung und Wiederholung verwendet werden. A. E.

Mitteilungen der Schweiz. permanenten Schulausstellung in Zürich.

Eingänge der Schweizerischen perm. Schulausstellung in Zürich.

August 1890.

(Die Ankäufe sind mit * bezeichnet.)

A. Sammlungen.

- Von Herrn A. Hörning, Bern: Ein Pinien-Zapfen aus Corsica.
 „ „ Meyer, Turnlehrer, Kreuzlingen: Meth. Übungsgruppen für Stemm Balken und Springen.
 „ „ Stifel, Lehrer, Enge: Dr. B. Plüss, Schlüssel z. Lösung d. Aufg. i. d. Naturg. Bildern. 1889. Fr. 1.—
 „ „ „ „ „ Dr. F. v. Beust, Schlüssel zum Bestimmen sämmtl. in der Schweiz wildw. Blütenpfl. 1889. Fr. 2.—
 „ „ „ „ „ J. Sterchi, Schweizergeschichte z. Schul- und Privatgebr. 1890. Fr. 1. 20.
 „ „ „ „ „ Dr. J. Heussi, Lehrbuch der Physik. 1890. Fr. 5. 60.
 „ „ „ „ „ „ Leitfaden der Physik. 1889. Fr. 2.—
 „ „ „ „ „ Dr. Jul. Röhl, Unsere essbaren Pilze. 2. Fr. 2. 70.
 „ Tit. Verlagshandlung Gustav Prior, Hannover: Antonie Mosche, Die weiblichen Arbeiten in d. Volksschule

B. Bibliothek.

- Von Tit. Erziehungsdirektion Zürich: Dr. Staub, Schweiz. Idiotikon, XVIII. Heft.
 „ Herrn Dr. O. Hunziker, Küsnach: C. Schmidt, Reisehandbücher: Die Schweiz.

C. Archiv.

- Von Tit. Stift Disentis: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Département de l'instruction publique de Neuchâtel: Programme de l'Académie 1890/91.
 „ „ Uhrenmacherschule Solothurn: Bericht 1889/1890.
 „ „ Collegium Mariahilf, Schwyz: Jahresbericht 1889/90.
 „ Herrn Küttel, Schuldirektor, Luzern: Jahresbericht 1889/90 der Primar- und Sek.-Schulen der Stadt.
 „ Tit. Ecole d'horlogerie du Locle: Rapport 1889/90.
 „ „ Schweiz. Generalcommissariat der Pariser Ausstellung, Zürich: Administr. Bericht.
 „ „ „ „ „ „ „ Gobat und Hunziker: Berichte über Kl. 6, 7, 8 öffentl. Unterricht
 „ „ Erziehungsanstalt der V.V. Kapuziner, Stans: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Benediktiner-Stift Maria Einsiedeln: Jahresbericht 1889/90.
 „ Herrn Gunzinger, Professor, Solothurn: Rede bei der Schlussfeier der Kantonsschule.
 „ „ Bucher, Professor, Luzern: Jahresbericht über die h. Lehranstalt.
 „ Tit. Direktion des Lehrerseminars Hitzkirch: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Rektorat des Progymnasiums Sursee: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Kantonale Lehranstalt in Sarnen (Obwalden): Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Rettungsanstalt für Knaben, Bächteln, Bern: 51. Jahresbericht, zugl. Schrift z. Gedächtnis für das 50-jährige Bestehen der Anstalt.
 „ „ Mittelschule Münster-Luzern: Jahresbericht 1889/90.
 „ Herrn Prof. Dr. O. Hunziker, Küsnach: Das Alfred Escher-Denkmal.
 „ Tit. Gymnase cantonale Neuchâtel: Programm 1889/90.
 „ „ Mittelschule Willisau: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Fachschule der Damenschneiderei Zürich: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Realschule Basel: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Erziehungsdirektion Bern: Verwaltungsbericht 1889/90. Ergebnis d. Rekrutenprüf. 1889/90.
 „ „ Ersparniskasse Aarau: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Mittelschule Sursee: Disziplinarverordnung.
 „ „ Kantonsschule Solothurn: Jahresbericht 1890.
 „ „ Höhere Lehranstalt Luzern: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Gymnasium Engelberg: Jahresbericht 1889/90.
 „ „ Erziehungsdirektion Glarus: Jahresbericht 1888/89; Verfassung; Ges. Verord. etc.
 „ „ Taubstummenanstalt St. Gallen: Jahresbericht 1890.
 „ Herrn Zehnder, Bez.-Lehrer, Olten: Beschluss des solothurn. kant. Lehrervereins über Reorganisation der Rothstiftung.
 „ Tit. Stadtschulpflege Zürich: Geschäftsbericht 1889/90.
 „ Herrn E. Koller, Professor in Stuttgart: Programme versch. Lehranstalten in Stuttgart.
 „ Tit. Zentralvorstand des schweiz. Gewerbevereins: Bericht betreffend Lehrlingsprüfungen.